

# Juli in BRD war erneut zu warm

**Offenbach.** Auch wenn Regen und eher frische Temperaturen derzeit einen anderen Eindruck vermitteln, war der Juli nach Angaben des Deutschen Wetterdienstes (DWD) einmal mehr zu warm. Das Temperaturmittel lag mit 18,7 Grad Celsius um 1,8 Grad über dem Juliwert der international gültigen Referenzperiode 1961 bis 1990, berichtete der DWD am Montag. In Relation zur aktuellen und wärmeren Vergleichsperiode 1991 bis 2020 habe die Abweichung immer noch 0,4 Grad betragen, hieß es. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/455958.juli-in-brd-war-erneut-zu-warm.html>*